

Hinweise

- Wissenschaftliche Leitung Prof. Dr. med. Gerhard Ehninger
Medizinische Klinik und Poliklinik I
- Gabriele Reinhardt, Pflegedienstleiterin
Medizinische Klinik und Poliklinik I und III ZIM
- Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Fetscherstr. 74
01307 Dresden
- Veranstalter GWT-TUD GmbH - Fachbereich Medizin
Fiedlerstr. 34, 01307 Dresden
Telefon: 0351/44005993, Fax: 0351/44005996
- Veranstaltungsmanagement Juliana Binder, GWT-TUD GmbH
juliana.binder@gwtonline.de
Telefon: 0351/7965603
Mobil: 0151/23337972
Fax: 0351/7965604
- Veranstaltungsort Quality Hotel Plaza Dresden
Königsbrücker Straße 121a, 01099 Dresden
Telefon: 0351/80630
Fax: 0351/8063721
- Tagungszeiten Freitag, 03.09.2010 13:00–17:30 Uhr
- Tagungspauschale 50,- Euro (beinhaltet die Teilnahme und die Pausenverpflegung während des Symposiums)

Registrierung

Teilnehmeranmeldung über die Webseite
www.dsho.de

Unter dem Menüpunkt „Registrierung“ finden Sie ein gesondertes Feld „Registrierung zum Pflegekongress“. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung auch für Mitarbeiter des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus notwendig.

Dresdner Pflegesymposium 2010

3. September 2010
Quality Hotel Plaza
Dresden

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen.

Wir laden Sie herzlich, erstmalig in diesem Jahr, zu einem Pflugesymposium im Rahmen des Dresdner Symposiums für Hämatologie und Onkologie ein.

Neben der medizinischen Versorgung durch den ärztlichen Dienst ist auch das Pflege- und Assistenzpersonal maßgeblich an der Betreuung der uns anvertrauten Patienten beteiligt. Um den hohen Anforderungen gerecht zu werden, muss sich auch die Gesamtheit der Gesundheits- und Krankenpflege auf dem aktuellsten Stand der Forschung und Entwicklung im Feld der Hämatologie und Onkologie befinden.

Genau an diesem Punkt setzen wir mit dem ersten Pflugesymposium am 3. September 2010 an. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit eröffnen, sich über alltägliche Probleme und Aufgaben zu informieren sowie neueste Fakten und Arbeitsabläufe kennenzulernen. Auf Sie warten interessante Vorträge, angefangen bei den Grundlagen von Tumorerkrankungen über diagnostische Verfahren, bis hin zur umfassenden Betreuung durch den Sozialdienst.

Wir würden uns freuen, Sie im Quality Hotel Plaza Dresden begrüßen zu können und gemeinsam mit Ihnen ein informatives Symposium zu erleben.



Prof. Dr. med. G. Ehninger



Frau G. Reinhardt

Programm

- 13:00 – 13:20 **Röllig, Dresden**
Grundlagen der Tumorerkrankungen (Pathogenese, Ätiologie, Behandlungsstrategien, Risikofaktoren, Prognose)
- 13:30 – 13:50 **Rentzsch, Dresden**
Diagnostische Verfahren: Endoskopie (Krankheitsbild, Anamnese, Diagnostik, Therapie, Prävention)
- 14:00 – 14:20 **Weise, Dresden**
Zytostatikatherapie (Arbeitsschutz, Notfallprocedere, Grundlagen der Zytostatikatherapie, Durchführung: Vorbereitung und Nachsorge)
- 14:30 **Kaffeepause**
- 14:50 – 15:10 **Jatzwauk, Dresden**
Hygienemaßnahmen bei Venenzugängen
- 15:20 – 15:40 **Kalkbrenner, Dresden**
Stomaversorgung bei Tumorpatienten (Arten eines Enterostomas, Versorgung, Netzwerke der Patientenversorgung: KH, Ambulanz und häusliches Umfeld)
- 15:50 – 16:10 **Hühmer, Dresden**
Ernährungsberatung (Ernährungssituation des Patienten, Ernährung bei Kachexie/Mukositis/Diarrhö oder Stoma)
- 16:20 **Kaffeepause**
- 16:40 – 17:00 **Schuler, Dresden**
Schmerzen bei Tumorpatienten (Arten und Ursachen des Schmerzes, Kommunikation, Intervention)
- 17:10 – 17:30 **Jantke, Dresden**
Sozialdienst (Beratung/Begleitung und Unterstützung des Patienten im stationären und ambulanten Bereich)
- 17:40 **Ende der Veranstaltung**
Möglichkeit des Besuches der DSHO Session
„Was ich schon immer hören und wissen wollte“

Referenten

Dr. med. Christoph Röllig (MSc)
Dipl. Pflegewirtin Katharina Rentzsch
Annett Weise / Krankenschwester
PD Dr. Lutz Jatzwauk
Birgit Kalkbrenner / KS / Wundtherapeutin
Ulrich-Peter Hühmer (MSc)
PD Dr. med. Ulrich Schuler
Dipl. Sozialpädagogin Franziska Jantke

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden